

05 AUSSTELLUNG
GALERIE RAK

07 ADVENTKONZERT
SIMONE KOPMAJER

13 STERNSINGER
AKTION



**Pfarrblatt
Hartberg**

NOV/DEZ 2024 - NR. 06 - 70. JG
www.pfarre.hartberg.at



Von Nachbarn zu Geschwistern

Die meisten Menschen können in unseren plural-liberalen Gesellschaften ihren individuellen Bedürfnissen relativ frei nachgehen und innerhalb des gesetzlichen und gesellschaftlichen Rahmens ihr Leben weitgehend selbstbestimmt gestalten – so auch hier bei uns in Österreich. Wir verfügen über beinahe unbegrenzte Wahlmöglichkeiten in Bereichen wie Bildung, Politik, Beruf, Gesundheit, Konsum und Freizeit. Der Staat garantiert uns die Rechte, diese Möglichkeiten wahrzunehmen und uns individuell entfalten zu können. Doch bei all diesen Rechten und Freiheiten verlieren wir oftmals den Blick auf Wesentliches.

In unserer Gesellschaft liegt der Fokus stark auf individuellen Rechten, während Pflichten oft als lästige Notwendigkeiten betrachtet werden, die es lediglich zu erfüllen gilt, um persönliche Ziele zu erreichen. Dabei verlieren wir häufig das Wohl unseres Gegenübers aus dem Blick. Anstatt den anderen Menschen in seiner Ganzheit wahrzunehmen, betrachten wir ihn oft nur in Bezug auf das, was uns in unserem Handeln nützt oder entspricht.

Papst Benedikt XVI. hat bereits 2009 in seiner Sozialenzyklika *Caritas in veritate* auf diese Problematik hingewiesen, insbesondere auf die Gefahren einer Globalisierung, die den Menschen aus den Augen verliert. Er beschreibt, dass Globalisierung selten ganzheitlich betrachtet wird, sondern zumeist nur in Bezug auf wirtschaftliche oder politische Faktoren. In diesem Zusammenhang sagt der emeritierte Papst treffend: „Die zunehmend globalisierte Gesellschaft macht uns zu Nachbarn, aber nicht zu Geschwistern“ (CV 19). Mit anderen Worten: Wir interagieren zwar weltweit und über gesellschaftliche Grenzen hinweg, doch bleiben echte, nachhaltige Beziehungen oft auf der Strecke, insbesondere wenn sie nicht den wirtschaftlichen oder politischen Interessen dienen.

Dieses Phänomen betrifft jedoch nicht nur das gro-

ße globale Ganze, sondern auch unsere unmittelbare Umgebung. Betrachten wir unsere Nachbarn wirklich als Geschwister, oder bleiben sie für uns fremd? Wo ziehen wir die Grenze unseres Gemeinschaftsgefühls? Vielleicht schon beim Übernächsten?

„Da wir als Menschen grundsätzlich auf das Zusammenleben ausgerichtet sind, ist die Frage, wie wir unsere sozialen Beziehungen gestalten, von zentraler Bedeutung.“

Da wir als Menschen grundsätzlich auf das Zusammenleben ausgerichtet sind, ist die Frage, wie wir unsere sozialen Beziehungen gestalten, von zentraler Bedeutung. Die Orientierung in einer komplexen Welt ist als Einzelner kaum möglich. Bedeutung und Handlungsfähigkeit entstehen und festigen sich erst im Austausch mit anderen. Unser Leben kann nur in und durch Gemeinschaft gelingen.

Es geht also nicht nur darum, eigene Rechte einzufordern – auch wenn sie uns zustehen mögen – sondern in gleichem Maße um das Wohl der anderen, unserer Mitmenschen. Öffnen wir uns ihnen und erkennen wir sie in ihrer ganzen Menschlichkeit, damit wir eine Gesellschaft gestalten, die nicht nur auf Rechten basiert, sondern auch auf Pflichten und echter Solidarität. Eine Gesellschaft, in der das Wir genauso zählt wie das Ich, und in der wir Verantwortung füreinander übernehmen, anstatt nur unsere eigenen Ansprüche zu verfolgen. Denn nur so können wir echte Gemeinschaft und ein nachhaltiges soziales Miteinander schaffen.

Thomas Gremsl

**Univ.-Prof. Mag.phil. Dr.theol.
Thomas Gremsl**
Leiter des Instituts für Ethik
und Gesellschaftslehre,
Universität Graz



Foto: Alumni Uni Graz



Kontakt & Impressum



Foto: Pektar

Wort des Diakons ...

KONTAKT

Röm.-kath. Pfarramt Hartberg
Hauptplatz 11, 8230 Hartberg
+43 (3332) 62279
hartberg@graz-seckau.at
www.pfarre.hartberg.at

Kanzleiöffnungszeiten

Mo, Do, Fr 08.30 bis 11.00 Uhr
Di 13.30 bis 16.00 Uhr
Und nach Vereinbarung. Bei umfangreichen Dienstleistungen Voranmeldung erbeten.

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung

Parteienverkehr in der Pfarrkanzlei:
Mo, Do 08.30 bis 11.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do. 08.30 bis 11.00 Uhr

NÄCHSTE AUSGABE

Di, 14. Jänner 2025
Redaktionsschluss
Do, 02. Jänner 2025

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Röm. kath. Pfarramt Hartberg, Pfarrer Dr. Josef Reisenhofer, Hauptplatz 11, 8230 Hartberg, Mail: pfarrblatt.hartberg@graz-seckau.at
Layout: Magdalena Wünscher, MEd & Simon Wünscher, MA
Druck: kaindorfdruck, 8224 Kaindorf 20 **Titelfoto:** Gerd Neuhold
Dieses Kommunikationsmittel erscheint 6x jährlich.

Ich melde mich heute aus einem besonderen Grund zu Wort:

Vor 25 Jahren weihte mich unser damaliger Diözesanbischof Dr. Johann Weber im Dom zu Graz zum Ständigen Diakon. Mit mir sprachen noch 12 Männer ihre Bereitschaft in die Hand des Bischofs. Ein schöner Tag für unsere Familien, besonders auch für mich. Ging doch eine jahrelange Vorbereitung und mein sehnlichster Wunsch in Erfüllung.

Eine Woche später wurde ich in unsere Pfarrgemeinde eingeführt. Die hl. Messe zelebrierte Pfarrer Karl Mauerhofer aus Kaindorf. Unser langjähriger geschäftsführender Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, Hofrat Mag. Fritz Polzhofer begrüßte mich im Namen der Pfarrbevölkerung. Bei diesem Gottesdienst durfte ich das erste Mal das Evangelium verkünden. Ich war dabei sehr aufgeregt (bin es auch heute noch).

In der folgenden Zeit durfte ich Kaplan Herk-Pickl und Giovanni Prietl bei den hl. Taufen assistieren. Eine wirklich große Freude bereitete mir, dass ich unseren Enkelkindern Tobias und Antonia Wilfinger, sowie Emilia und Julian Herbst das Sakrament der Taufe spenden konnte. Ein bleibendes Erlebnis. Inzwischen sind es sehr viele Taufen und auch viele Hochzeiten geworden.

Wolfgang Pucher hielt vor mehr als 30 Jahren eine Predigt über die Armut und den für uns Christen notwendigen Dienst. „Armendienst ist Gottesdienst“. Ich gehörte zu den Gründungsmitgliedern der Vinzenzgemeinschaft in unserer Pfarre und war im Kriseninterventions-Team als Notfallseelsorger im Einsatz.

Beruflich war ich 40 Jahre als Gendarmerie-/Polizeibeamter und ehrenamtlich 20 Jahre als Polizeiseelsorger tätig. Ich wurde zu vielen Segnungen in der ganzen Steiermark eingeladen, wie Dienststelleneröffnungen, Ausmusterungsfeiern und bis heute auch zur Osterspessensegnung der Autobahnpolizei Hartberg.

Ich bin heuer 75 Jahre geworden und möchte, soweit meine Erkrankungen es ermöglichen, den einen oder anderen Dienst auch weiterhin übernehmen. Meine Sehbehinderung ist ein Problem. Leute grüßen mich, und ich erkenne sie nicht sofort. Bitte mir das zu entschuldigen.

All die Jahre war mir meine Frau Maria eine gute Begleiterin und jetzt ist sie es noch mehr. Ein aufrichtiges Dankeschön Maria.

Diakon Karl Ertl

Aktuelles

Jakobsweg Bildervortrag

Sa, 16. Nov., 17 Uhr

Räume am Kirchplatz



Foto: Rosa Maria Ernst

Unterwegs auf der Via de la plata
Jakobsweg - von Sevilla nach Santiago de Compostela

Der Camino de la Plata ist rund 889 Kilometer lang und führt durch einige der schönsten Landschaften Spaniens. Bei diesem Bildervortrag wird Dr. Rosa Maria Ernst einen sehr naturnahen und persönlichen Einblick in ihren Pilgerweg durch Spanien geben.

Elisabethsonntag

So, 17. Nov., 10 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: Pfarrbriefservice.de

Die Patronin der Nächstenliebe – Elisabeth von Thüringen – ist Vorbild für die Elisabethaktion der kfb, bei der wieder viele kranke, alte und einsame Menschen von den kfb-Frauen besucht werden.

Am Elisabethsonntag wird die Sonntagsmesse um 10 Uhr vom Kirchenmusikverein Hartberg mitgestaltet.

Fototreffen Pfarrbergwoche

Sa, 09. Nov., 20 Uhr

Räume am Kirchplatz



Foto: Gerhard Krausgartner

Wir blicken zurück auf eine schöne Bergwanderwoche im Ötztal mit angenehmem Wetter und geselligem Zusammensein. Die geistliche Begleitung mit beeindruckender Bergmesse und Andachten von Pfarrer Mathias Trawka waren sehr berührend. Durch den Kameradschaftsgeist und das Mitwirken der Teilnehmer:innen konnten wir eine erholsame Woche in den Tiroler Bergen erleben.

Alle Interessierten sind herzlich zum Pfarrbergwochetreffen 2024 eingeladen!

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Organisationsteam

Kinder-Jugendchor-Konzert

Mi, 04. Dez., 18.30 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: Alois Lugitsch

Die Musikschule Hartberg lädt zum Adventkonzert des Kinder-Jugendchores und von Ensembles unter der Leitung von Barbara Fink herzlich ein.

Pfarrgalerie

Mi, 20. Nov. bis So, 01. Dez.

Räume am Kirchplatz

Ausstellung: COINCIDENTIA OPPOSITO- RUM_Zusammenfall der Gegensätze

Im Herbst 2024 zeigt die Galerie der Pfarre Hartberg in einer Doppelausstellung Werke von Louise Rath und Dr. Sandra Katharina Resch.

Louise Rath



Foto: Louise Rath

„Malen ist für mich die Sprache der Seele und Meditation im Tun.“ 1956 in Dechantskirchen geboren, lebt sie seit 1976 mit Unterbrechungen in Hartberg. Diplomkrankenschwester, Erlebnispädagogin, Arbeitsassistentin, Malerin. 2015 bis 2017 besuchte sie die akademie.GERAS. In ihren gegenständlichen Ölbildern setzt sie sich mit Stimmungen in der Natur und Stimmungslagen von Menschen auseinander. Demgegenüber stehen die abstrakten Acrylmalereien.

Dr. Sandra Katharina Resch

1986 in Graz geboren, besuchte das Gymnasium in Hartberg. Sie studierte Rechtswissenschaften und



Foto: Katharina Resch

absolvierte eine Ausbildung zur Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin. Sie ist Geschäftsführerin eines Unternehmens, das sich auf Bahninfrastrukturprojekte spezialisiert hat. Seit ihrer Kindheit ist sie künstlerisch aktiv und hat mehrere Kurse für die Acrylmalerei in Wien belegt, wie Portraitalerei, der Mensch in der Malerei, abstrakter Realismus und abstrahierte Landschaften.

Vernissage mit Vorstellung der Künstlerinnen und musikalischer Umrahmung durch das Celloensemble Hartberg, Mi, 20. Nov. 2024 um 18.30 Uhr in RaK.

Ausstellungsdauer: Mi, 20. Nov. bis So, 01. Dez. 2024

Öffnungszeiten: Fr u. Sa 15 - 18 Uhr, So 09 - 11.30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Anmeldung unter: +43 (664) 9605 684

Festtagsordnung

Allerheiligen, Allerseelen

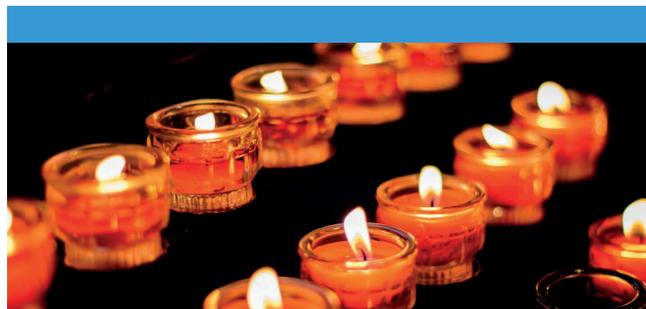


Foto: Hannes Frühwirth

Allerheiligen, 1. November

08.30 Uhr: HI. Messe, mitgestaltet vom Roten Kreuz

14.00 Uhr: Kranzniederlegung des ÖKB beim Denkmal vor der Klosterkirche, anschließend Abmarsch der Vereine zum Soldatenfriedhof

14.30 Uhr: HI. Messe auf dem Friedhof

Nach dem Totengedenken am Soldatenfriedhof folgt der Gang zum großen Friedhofskreuz mit Gräbersegnung und Feier der hl. Messe. Musik: Rocaholics (Mario Ferstl u. Patrick Langer) und der Musikverein Schölbging

Hinweise: Alle sind eingeladen, den Gottesdienst an den Gräbern mitzufeiern. Bei Schlechtwetter endet die Feier nach der Gräbersegnung.

15.45 Uhr: Segensfeier auf der Friedenswiese mit Einweihung des erweiterten Gedenkplatzes

Allerseelen, 2. November

08.30 Uhr: HI. Messe

17.00 Uhr: Besinnliche Abendmesse auf dem Friedhof, Musik: Mash Up. Bei Schlechtwetterprognose ist die hl. Messe in der Kirche Maria Lebing.

Bei beiden Gottesdiensten werden die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres genannt.

(Aktuelle Infos auf www.pfarre.hartberg.at)



Aktuelles

Weihnachtspaketeaktion Humanitas Hartberg

Sammelaktion



Foto: Humanitas

Viele große Organisationen bitten derzeit vermehrt um Spenden. Kriege, Hochwasser und Stürme bringen viel Leid über Betroffene. Diese Menschen verdienen es, besonders unterstützt zu werden. Wir vom Unterstützungsverein Humanitas Hartberg möchten aber auch weiterhin in der Stadt Bocşa helfen. Seit 34 Jahren freuen sich unsere Schützlinge über eine vorweihnachtliche Gabe. Wir möchten auch in diesem Dezember wieder viele Lebensmittelpakete und Dinge des täglichen Bedarfs in Bocşa verteilen und bitten daher um Mithilfe bei unserer Weihnachtspakete-Aktion (WPA) 2024.

Ein Erlagschein liegt dieser Ausgabe bei. Sie könnten auch online überweisen.

Sparkasse Hartberg:

IBAN: AT57 2081 5182 0012 4339

Raiffeisenbank Hartberg: AT06 3840 3000 0204 1432

Unterstützungsverein Humanitas Hartberg

Verwendungszweck: WPA 2024

Wir bedanken uns schon jetzt sehr herzlich dafür.

Mulțumesc!

Wir laden Sie auch ein, unseren Adventbasar zu besuchen. Sie finden unseren Stand im Rahmen des Hartberger Weihnachtsmarktes und zwar zu folgenden Terminen: **Samstag, 7. 12., und Sonntag, 8. 12.**

Mit dem Kauf von Tee, Keksen, Glühwein und schönen Kugeln aus Rumänien helfen Sie uns helfen.

Das Team von Humanitas wünscht Ihnen einen schönen Herbst und schon jetzt eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit!

Familienmesse

So, 08. Dez., 10 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: Helmut Loder

Bild: Helmut Loder, Marienübermalung 2021

„**Maria - Frau der Hoffnung in guter Hoffnung**“
OStR Prof. Helmut Loder, der gebürtige Gleisdorfer Religionspädagoge und Künstler sowie jahrelang Mitverantwortliche in der Fort- und Weiterbildung der steirischen Religionslehrer:innen, wird diesen Gottesdienst mit Bildern und Texten mitgestalten. Weiters werden Kinder der VS Flattendorf und Greinbach sowie die Musikgruppe „Freilicht“ mitwirken.



WIR MACHT'S MÖGLICH

PETER ROSSEGGER IST
WOHNBAUFINANZIERUNGSEXPERTE

WAS WÄRE WENN? DIE MASSIV VERÄNDERTEN RAHMENBEDINGUNGEN MACHEN EIN GESPRÄCH MIT DEM REGIONALEN WOHNBAU- UND FÖRDEREXPERTEN WICHTIGER DENN JE!

Adventkonzert

Sa, 14. Dez., 18 Uhr

Pfarrkirche Hartberg

Foto: Simone Kopmajer



Simone Kopmajer - Home for Christmas

Magisch wie immer, aber besser denn je präsentiert sich die international renommierte und vielseitige Künstlerin Simone Kopmajer mit HOME FOR CHRISTMAS beim Adventkonzert in der Stadtpfarrkirche Hartberg mit ihrer hochkarätigen Band (Geri Schuller, Ali Angerer, Reinhardt Winkler) und den Volksmusikern Heinz Steinbauer und Christin Putz.

Ein Abend der großen Gefühle und musikalischen Highlights. Lassen Sie sich von Simone Kopmajer und ihren Musiker:innen vorweihnachtlich verzaubern!
Kartenverkauf

Pfarrkanzlei Hartberg, Stadtbücherei Hartberg und telefonisch +43 (664) 4800 135
AK: 32 Euro | VVK: 28 Euro | Schüler:innen/Student:innen: 10 Euro

GRABPFLEGE-SERVICE

Ist Ihnen die Friedhofspflege zu Aufwendig?
Wir können Ihnen helfen!

Infos unter:
03332 62421
0664 1039 089
www.gartenbayer.at

- Ganzjahrespflege
- Teilpflege
- Bepflanzung
- nur gießen

Garten Bayer
... Gärten sind unsere Leidenschaft!

Christmette

Di, 24. Dez., 22 Uhr

Pfarrkirche Hartberg



Foto: Geschwister Friedrich

Die zarten harmonischen Klänge der Volksmusikgruppe „Geschwister Friedrich“ werden heuer in der Pfarrkirche Hartberg durch den Heiligen Abend geleitet; mit Weihnachtsliedern und -musik zur Einstimmung und mit einer festlichen musikalischen Gestaltung der Christmette.

Heiliger Abend für Kinder

So, 24. Dez.



Foto: Hannes Frühwirt

Gemeinsam feiern wir die Geburt Jesu!
Krippenfeier für Groß und Klein in Schildbach
15 Uhr, Feuerwehrhaus
Kinderkrippenfeier in Hartberg
16 Uhr, Pfarrkirche
Ab 15.30 Uhr Weihnachtslieder vom Hornensemble der Musikschule Hartberg stimmen auf den Gottesdienst ein.

Alle Kinder- und Familiengottesdienste im Advent und in der Weihnachtszeit sind im Terminkalender auf der S. 18-19 angeführt.

Aktuelles

Adventsammlung 2024

3. Adventsonntag, 15. Dez.

Foto: KMB



Hilfe zur Selbsthilfe in Afrika

Das Leben selbst in der Hand haben. In Eigenverantwortung und selbstbestimmt. Sei So Frei setzt sich ein für ein würdevolles Leben der Menschen in den ländlichen Regionen Afrikas. Mit der Adventsammlung helfen wir Frauen und Jugendlichen, ihr Leben selbst gestalten zu können - heuer besonders in Tansania und in Äthiopien.

„Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.“ (Galileo Galilei)

Unterstützen Sie uns dabei! Mit einer Spende bei der Sei So Frei Adventsammlung:

Mit 29 € finanzieren Sie ein Werkzeugpaket für die Ausbildungen in Tansania.

146 € kosten zwei Ziegen, die Frauen in Äthiopien Einkünfte schaffen.

Mit 659 € ermöglichen Sie einem jungen Menschen ein Studienjahr am Machui Community College.

Spendenmöglichkeit: Empfänger: SEI SO FREI, IBAN: AT24 2011 1842 3156 7401 auch online unter www.seisofrei.at oder im Rahmen der Adventsammlung am 3. Adventsonntag in unserer Pfarre. Spenden an SEI SO FREI sind steuerlich absetzbar.

Werde
Licht

„Spuren im Sand“

Mi, 11. Dez., 19 Uhr

Räume am Kirchplatz



Foto: Helmut Loder

Weisheits- und Sinngeschichten für das Leben und den Glauben in Himmels- und Bodennähe.

Lesung und I-Abend-Ausstellung meditativer Bilder von und mit dem Religionspädagogen und Künstler OStR Prof. Helmut Loder.

Menschen erzählen sich seit Jahrtausenden Geschichten und denken verdichtet in bildhaften kurzen Erzählungen über den Sinn und Unsinn des Lebens, über die Liebe und den Tod, über Freude und Angst, über Lust und Verlust nach. Ein wertvoller Schatz an Weisheit und Lebenserfahrung ist inzwischen herangewachsen. In der Lesung wird Helmut Loder ein paar kostbare und köstliche Geschichten daraus vortragen und dazu Bilder zeigen. Eine Begegnung mit vielen Spuren des Glücks in unserem Leben heute!

Freier Eintritt.

Steiermärkische
SPARKASSE

Aller guten
Dinge sind 4.

4% Sparefroh Sparen für
Kinder unter 10 Jahren.

steiermaerkische.at



Reihe Schöpfungsverantwortung



Der Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung möchte an dieser Stelle regelmäßig über wichtige Themen informieren.

Diesmal: **Thema „WALD“**

Die Landesfläche der Steiermark ist mit 62% von Wald bedeckt - im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sind rund 46% der Flächen mit Wald bestockt, die sich auf ca. 7.500 Grundbesitzer verteilen. Mitte September 2024 wurden unsere heimischen Wälder durch die starken Sturmböen teilweise stark in Mitleidenschaft gezogen. Grund genug sich diesem Thema näher zu widmen.

Auch wenn für zahlreiche Waldbesitzer gerade in unserer Region ein enormer Schaden - materieller sowie finanzieller Art, verbunden mit hohem Arbeitsaufwand - entstanden ist, ist der Wald beziehungsweise das daraus geerntete Holz der einzig nachhaltig wachsende Rohstoff unserer Zeit.

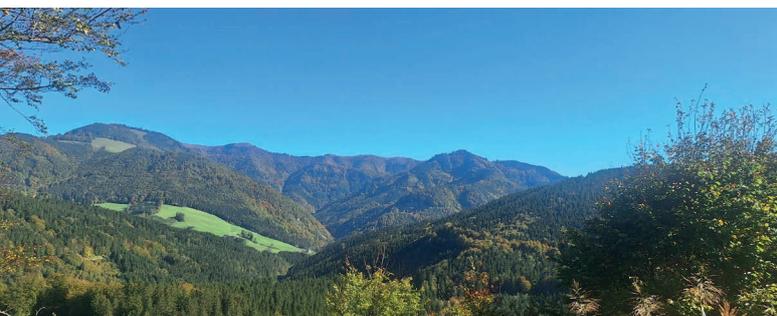


Foto: Joachim Kummer

Der Begriff der Nachhaltigkeit prägt die Forstwirtschaft seit Jahrzehnten: Es wird nur so viel Holz entnommen, wie auch wieder nachwächst. Österreich ist hier auf einem guten Weg – die Waldfläche in Österreich nimmt stetig zu. Sprich der Rohstoff für die nächsten Generationen ist somit gesichert.

In Zukunft wird sich das Bild des Waldes aber garantiert verändern (müssen). Durch die Änderungen der klimatischen Gegebenheiten (Temperaturerhöhungen, Schneemangel, Extremwetterereignisse) sollten die Waldbesitzer bemüht sein, den Anteil an verschie-

denen Baumarten zu erhöhen (Risikostreuung). Bspw. wird die Fichte gerade in unserer Region nur mehr in Ausnahmefällen eine zukunftsfähige Baumart darstellen, dies sollte uns allen bewusst sein. Der „Wald der Zukunft“ wird mehrschichtiger und vielfältiger sein. Der Wald dient uns aber keineswegs nur als Rohstofflieferant. Denken wir an die Schutzfunktion vor allem in den alpinen Regionen - der Wald nimmt hier eine natürliche Schutzkonstruktion für besiedelte Gebiete ein.

Dann sprach Gott: „Das Land lasse junges Grün wachsen, alle Arten von Pflanzen, die Samen tragen, und von Bäumen, die auf der Erde Früchte bringen mit ihrem Samen darin.“

Genesis 1,11

Neben Nutz- und Schutzfunktion dürfen wir auch die Wohlfahrtsfunktion unseres Waldes ansprechen. Unter Wohlfahrtsfunktion versteht man die ausgleichende Wirkung des Waldes auf Klima und Wasserhaushalt. Unser Wald ist Garant für unser qualitativ hochwertiges Trinkwasser. Nur in wenigen Ländern kann so eine hohe Trinkwasserqualität wie in Österreich bereitgestellt werden.

Eine weitere Rolle, die uns vom Wald gegeben wird, ist der Erholungsfaktor. Sei es zum Zwecke der sportlichen Betätigung, zum „Kopf-frei“ bekommen, oder einfach zum Entspannen - auch hier zehren wir alle von der Kraft des Waldes und der Natur.

Abschließend sollten wir dankbar dafür sein, dass uns unser heimischer Wald mit seiner Vielfältigkeit und Großzügigkeit jeden Tag neue Kraft, sowie viele wertvolle Dinge schenkt - auch wenn es manches Mal Herausforderungen zu bewältigen gibt.

Weitere Infos: www.wald-der-zukunft.at;
www.waldgeschichten.com

Verfasser: Förster Ing. Joachim Kummer (joachim.kummer@bundesforste.at)



Ins Bild gebracht ...

Foto: Friedrich Saurer



Erntedank

„Merci“ – Danke, für die geschmückten Kinder und ihre Gaben für bedürftige Familien!

Foto: Friedrich Saurer



Erntedank

„Merci“ – Danke, für die schönen Erntewägen und Erntekrone der Lehrscharen!

Foto: Friedrich Saurer



Erntedank

„Merci“ – Danke, für die Musik der Stadtkapelle und Nina Bernsteiner mit Band!

Foto: Andrea Schalk



ClariArte-Messe

Festmesse mit verspielten Klarinettenklängen zum Abschluss der ClariArte



Foto: Andrea Schalk

Gelöbniswallfahrt

Rasten und Beten gehören dazu, auf dem gemeinsamen Weg nach Pöllauberg, der heuer wieder viele schöne Begegnungen ermöglichte



Foto: Helmut Hütter

Ehejubiläumssonntag

Nach der Festmesse mit Paarsegnung entstand dieses schöne Foto mit den Jubelpaaren. Allen, Glück und Segen!

Foto: Hans Romirer



Duft-Gottesdienst

Beim vierten und letzten Duftgottesdienst der Reihe Kirchendürfte wurde „PHRONESIS“, der Duft für den Alltag, verkostet und meditiert

Weltmissionssonntag

Musikalische Klänge aus aller Welt von den Gentleman Voices beim Gottesdienst, der vom Arbeitskreis Weltkirche mitgestaltet wurde



Foto: Helmut Hütter



Herzlichen Glückwunsch



Foto: Peter Gamperl

Hermenegildis Gamperl

Pfarrer Josef Reisenhofer bedankt sich für die vielfältige Mitarbeit in der Pfarre bei Hermenegildis Gamperl und gratuliert zum 90. Geburtstag! Ihre Lebensgeschichte wurde von ihrem Enkelsohn in einem Buch aufgeschrieben, das am Schriftenstand in der Pfarrkirche und bei Morawa zum Verkauf aufliegt.

„Zwischen Fliegeralarm und Frieden“, ein Buch individueller Zeitgeschichte, das David Gamperl für, mit und über seine Oma geschrieben hat. Die Erzählungen reichen von der Kindheit über die dunkle Kriegs- und Besatzungszeit bis hin zum friedlichen Leben danach.



Foto: Dominique Hämmer

Diakon Karl Ertl

Wir gratulieren unserem Diakon Karl Ertl herzlich zum Silbernen Diakon-Jubiläum! Ob Taufen, Trauungen, Begräbnisse, Segnungen, Gottesdienstmitwirkungen, Planungsgespräche, Aussprachen, sozialer Einsatz in der Vinzenzgemeinschaft und in vielen anderen Bereichen hat Diakon Karl Ertl segensreich gewirkt! Ein herzliches Vergelt's Gott!

Pfarrer Joe Reisenhofer

Die öffentliche Danksagung an Diakon Karl Ertl erfolgt bei der Sonntagsmesse am 17. Nov. um 10 Uhr in der Pfarrkirche.



Foto: Friedrich Saurer

Mesner Sepp Fink

Die Pfarrgemeinde bedankt sich bei Sepp Fink für sein umfangreiches und kompetentes Wirken als Mesner in Hartberg und weit über die Grenzen hinaus, vor allem als Österreich-Sprecher der Mesnergemeinschaft. Er hat auch seelsorglich, gesellschaftlich, sozial und kulturell segensreiche Spuren hinterlassen.

Wir wünschen unserem Mesner Gesundheit und Gottes Segen für die Zeit der Pension und freuen uns, dass er uns weiterhin nicht nur in räumlicher Hinsicht nahe bleiben wird! Vergelt's Gott!

Pfarrer Joe Reisenhofer

Die öffentliche Bedankung erfolgt beim Maria Lichtmess Gottesdienst am 2. Feb. um 10 Uhr.

kfb Ausflug Bericht

Im September führte unser kfb-Ausflug nach Straden. Nach einem Gottesdienst in der Kirche Maria am Himmelberg, in dem uns Pfarrer Josef Reisenhofer die Schätze der vier Kirchen in der Predigt näherbrachte, gab es einen gemütlichen Ausklang beim BULLDOG-Wirt in Hof bei Straden.

Christine Schwaiger



Foto: Christine Schwaiger

Kinder & Jugend

Königlicher Start ins neue Jahr



Foto: Ingrid Schuller

20-C+M+B-25

Wenn zum Jahreswechsel im Land glänzende Kronen und bunte Gewänder auftauchen, ist die Zeit des Sternsingens angebrochen. Die königlichen Hoheiten sind unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu bringen. Sternsingen ist aber auch ein Spenden-Marathon: Jeder Schritt von Caspar, Melchior und Balthasar, jede Mithilfe bei der Durchführung, jede Spende in die Sternsingenkassen sind ein großartiger Beitrag, um die Welt besser zu machen.

Bei der Dreikönigsaktion bist DU gefragt ...

...Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich einen oder mehrere Tage in den Dienst der guten Sache stellen

...wenn viele bereit sind zu helfen, dann können wir die Weihnachtsbotschaft in jedes Haus unserer Pfarre bringen

Anmeldungsformulare und Informationen zur Dreikönigsaktion und zu den Sternsingerproben gibt es ab Ende November auf www.pfarre.hartberg.at und im Religionsunterricht.

Ihre Ansprechpartnerin für die Dreikönigsaktion in Hartberg: Sabine Löschberger, +43 (664) 4800 135, sabine.loeschberger@graz-seckau.at

Laternenfest zum Hl. Martin Sa, 09. Nov., 17 Uhr

Treffpunkt: Schlosshof Hartberg



Foto: Helmut Hütter

Der Festzug führt vom Schlosshof durch den Stadtpark zum Heiligen Martin am Hauptplatz. Bringt eure Laternen mit! Bei Schlechtwetter findet die Martinsfeier in der Pfarrkirche statt.

Hl. Nikolaus

Do, 05. Dez. & Fr, 06. Dez.

Zuhause



Grafik: Katholische Jungschär

Der Nikolaus ist am 05. und 06. Dezember in unserer Pfarre unterwegs. Eine Anmeldung für einen Hausbesuch ist bis Freitag, 22. Nov., möglich. Achtung: Es ist nur eine begrenzte Zahl an Hausbesuchen möglich. Anmeldung und nähere Informationen bei Jonas Jeitler, +43 (664) 4666 698



Taufe

Finn Klampfl

Maria Klampfl & Jan Van der Moeren, Schildbach

Konstantin Waldl

Anja Waldl & Philipp Rechberger, Staudach

Charlotte Hedi Prettenhofer

Anna & Peter Prettenhofer, Wien

Luis Maria Prettenhofer

Anna & Peter Prettenhofer, Wien

Marlene Theresa Preiß

Stefanie Preiß & Markus Hollerit, Hartberg

Aurora Retter

Manuela & Matthias Retter, Pöllau

Lena Maria Hofstadler

Elisabeth Hofstadler & Thomas Strasser, Staudach

Clara Anna Maria Köstenbauer

Sandra Jagerhofer & Kurt Köstenbauer, Hartberg

Chiara Jöstl

Christina Jöstl & Alexander Schweighofer, Unterbuch

Emilia Painsipp

Katja Painsipp & Patrick Fink, Penzendorf

Johannes Franz Buswald

Sabine Mauerhofer & Patrick Buswald, Hartberg-Umgebung

Theo Gruber

Martina & Jürgen Gruber, St. Johann/Haide

Julia Glockner

Lisa & Stefan Glockner, Löffelbach

Samuel Kainer

Julia Höfler & Gerald Kainer, Pöllau



Ehe

Nicole Schieder & Michael

Zettl, Penzendorf

Anke Höfler & Thomas

Winkler, Kaindorf

Maria Prem & Wolfgang

Glatz, Greinbach

Tina Schwengerer, MA & Ing.

Daniel Berger, Wien

Karoline Kranabetter, BEd

MEd & Ing. Andreas Haberler,

Hartberg

DI Magdalena Lugitsch, BSc

& Ing. Andreas Zettel, Graz

Daniela Gleichweit & Bern-

hard Steiner, Staudach

Sonja Holzer & Gerald Pich-

ler, Schildbach

Maria Rodler & Fabian Feyer-

tag, Graz

Natalie Goger & Manuel

Koch, Löffelbach

Verena Kielnhofner & Markus

Jeitler Flattendorf

Anmeldung Geburtstagsgratulation ab 80

Schriftliche Anmeldung und Zustimmungserklärung zur Veröffentlichung im Pfarrblatt in der Pfarrkanzlei Hartberg erforderlich (einmal bis auf Widerruf). Formulare dazu gibt es in der Pfarrkanzlei und auf www.pfarre.hartberg.at



Tod

Johann Pichler

66 Jahre, Hartberg

Sophie Singer

88 Jahre, Hartberg

Eduard Zettel

71 Jahre, Steinbüchl

Anna Wirth

86 Jahre, Löffelbach

Berta Muhr

91 Jahre, Staudach

Alois Gruber

97 Jahre, Hartberg

Hermine Ganster

85 Jahre, Habersdorf

Rudolf Kothgasser

89 Jahre, Hartberg

Ing. Franz Horvath

99 Jahre, Hartberg

Robert Seemann

57 Jahre, Oberwaltersdorf

Erna Müller

95 Jahre, Mitterberg

Erna Massenbauer

83 Jahre, Löffelbach

Johann Ganster

85 Jahre, Hartberg

Erich Lechner

85 Jahre, Unterdombach



Ing. Mag. Johann Riegler
Steuerberater

Jedes Unternehmen ist **individuell**. Gute Steuerberatung bedeutet für uns, diese Einzigartigkeit zu erkennen und einen Weg zu finden, der das Ergebnis unserer Kunden **maximiert**. Wir sehen uns als Ihr Wegbegleiter und Partner.

www.rkp.at | +43 3332/6005



Cartoon: Seppi Promitzer

Himmlich gelacht

Die Oma zur Enkelin: „Du darfst dir zu Weihnachten von mir ein schönes Buch wünschen!“ „Super Omi, dann wünsche ich mir dein Sparbuch.“



NOVEMBER

- Maia Seidl**, 12. Nov.
101 Jahre, Ring
- Maria Schöngrunder**, 03. Nov.
91 Jahre, Löffelbach
- Maria Kelz**, 08. Nov.
91 Jahre, Flattendorf
- Hermine Thaller**, 10. Nov.
90 Jahre, Wenireith
- Haberler Elfriede**, 12. Nov.
90 Jahre, Hartberg
- Ferdinand Adler**, 27. Nov.
90 Jahre, Neusafenu
- Frieda Pucher**, 01. Nov.
88 Jahre, Eggendorf
- Josefa Gruber**, 01. Nov.
87 Jahre, Totterfeld
- Lucia Mauerhofer**, 11. Nov.
86 Jahre, Ring
- Werner Kratzmann**, 11. Nov.
86 Jahre, Eggendorf
- Manfred Salchinger**, 07. Nov.
82 Jahre, Hartberg
- Ingeborg Salchinger**, 20. Nov.
82 Jahre, Hartberg

DEZEMBER

- Johann Pfleger**, 20. Dez.
90 Jahre, Flattendorf
- Aloisia Mauerhofer**, 25. Dez.
88 Jahre, Wolfgrub
- Franz Mauerhofer**, 04. Dez.
86 Jahre, Ring
- Gertrud König**, 03. Dez.
85 Jahre, Löffelbach
- Berta Pörtl**, 12. Dez.
83 Jahre, Löffelbach
- Hermine Pötscher**, 18. Dez.
82 Jahre, Flattendorf

Pastoralplan für den Seelsorgeraum Hartberg



Foto: Hannes Frühwirth

Mit einem Festgottesdienst wurde am 11. Sept. 2024 in Maria Lebing die Veröffentlichung des SR-Pastoralplans und der Start der Umsetzungsphase und Weiterentwicklung des Seelsorgeraumes gefeiert

Unser Seelsorgeraum zeichnet sich durch Vielfalt aus, die wir als Geschenk und Aufgabe verstehen. Der Pastoralplan (PP) gibt eine gemeinsame Richtung vor und beschreibt Vision, Ziele und Maßnahmen für die Seelsorge.

Entwicklung: Der Plan basiert auf dem Evangelium und dem Zukunftsbild der steirischen Kirche. Wichtige Leitgedanken sind:

- Orientierung am Leben und den Sehnsüchten der Menschen
- Suche nach Gott und Gottesbegegnung in der Liebe zu den Armen und Benachteiligten
- Vielfalt und Qualität, insbesondere bei der Feierkultur

Synodaler Prozess: Seit 2023 wurde in einem intensiven Prozess von der Steuerungsgruppe an der Erstellung des Pastoralplans gearbeitet. Neben Umfragen und Arbeitsgruppen wurden Ergebnisse, Rückmeldungen und zukünftige Schritte sortiert, gebündelt und aufgeschrieben. Im Juni 2024 wurde der PP von Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl unterzeichnet und veröffentlicht.

Wichtige Eckdaten: Der Seelsorgeraum umfasst elf Pfarren und die Krankenhausseelsorge. Der Pastoralrat und die Steuerungsgruppe, bestehend aus Vertreter:innen der Pfarren und des Pastoralteams, sorgen gemeinsam mit dem SR-Führungsteam für die Umsetzung des Plans. Mit dem Pastoralplan wollen wir am Reich Gottes mitwirken und Glauben, Hoffnung und Liebe fördern. Zusammenarbeit und ein gemeinsames Miteinander sind entscheidend, um den Plan lebendig zu halten und ein Segen für alle zu sein.





Kloster Nachrichten

Adventkonzert

Do, 12. Dez, 19 Uhr

Klosterkirche Hartberg



Foto: Peggychouair auf Pixabay

Herzliche Einladung zum besinnlichen Adventkonzert des gemischten Chores Hartberg.

Einkehrtag

Sa, 30. Nov., 09 Uhr

Klosterkirche Hartberg

Thema: Christentum und Islam – Zwei Welten im Widerspruch

Der Islam muss in seiner politischen und religiösen Bedeutung viel ernster genommen werden, als man dies bisher im Westen meinte. Was glauben Muslime wirklich, wie denken sie? Gibt es zwischen dem Islam und dem Christentum Berührungspunkte oder sind die beiden Religionen doch grundsätzlich verschieden?

Der Referent Josef Herget CM war 12 Jahre Missionar in der Türkei. Im Jahr 1996 gründete er gemeinsam mit Alexander Lainer CM das Institut St. Justinus als Werk der Erstverkündigung und der kirchlichen Integration für Menschen aus verschiedenen Volksgruppen, die Interesse am christlichen Glauben haben. Seit dem Jahr



Foto: Josef Herget

2002 bildet das Institut mit der Genehmigung der Österreichischen Bischofskonferenz an der Hochschule Heiligenkreuz Katechisten für den deutschsprachigen Raum aus.

HEILIGE MESSE

So. & Feiertag: 07.30 & 09.00,
Mo. - Sa. 07.30

BEICHTE UND AUSSPRACHE

Tgl. 07.15 & nach Vereinbarung
LAUDES, VESPER

Mo. - Sa. 08.10 und 17.00,
Franziskussaal

STILLE ANBETUNG

Mo. - Sa. 08.20 bis 17.00,
Franziskussaal

GEBET FÜR PRIESTER

Do. vor jedem ersten Fr. i. Monat,
18.30, Franziskussaal

LOBPREIS

Fr, 18.00 bis 19.30,
Franziskussaal

LEGIO-MARIAE-GRUPPE

Di, 19.00 bis 20.30,
Pater-Pio-Saal

BARMHERZIGKEITSTUNDE

Tgl. 15.00 bis 16.00

ROSENKRANZ

Mo. - Sa. nach der Hl. Messe
HL.-GEIST-ROSENKRANZ

Do, 16.00, Klosterkirche

NACHTANBETUNG

Jeden letzten Fr. im Monat
von 19.30 bis Sa. 07.00, Franziskussaal

FÜRBITTGEBET

Jeden ersten So. im Monat,
18.30, Franziskussaal

GEBET FÜR UNGEBORENE

Jeden zweiten Mi. im Monat,
18.30, Klosterkirche

HEILUNGSGEBET

Jeden dritten Sa. im Monat,
16.00, Franziskussaal

NAZARETHGRUPPE

Di, 16.00 bis 17.30, für Kinder von 4-12 Jahren. Gemeinsam mit Maria und Jesus wollen wir Gemeinschaft erleben. Neuer Ort: Räume am Kirchplatz

Nächstes Heilungsgebet: Sa, 16. Nov., 16 Uhr, Klosterkirche

Informationen über Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen im Kloster finden sie unter:
www.gebetshaus-hartberg.at



Foto: Kloster Hartberg



Kontakt & Service

KONTAKT PFARRKANZLEI
Öffnungszeiten und Kontaktinformationen finden Sie auf S. 03.



SEELSORGLICHES GESPRÄCH

„Reden hilft!“, 13.01., 17 Uhr, in RaK und nach Vereinbarung, Team Aussprache und Seelsorge
Tel. +43 (664) 9721 618

Dr. Josef Reisenhofer, Pfarrer
+43 (676) 8742 6183
pfarrer@htb.at



TRAUERGESPRÄCH/SPAZIERGANG

Do, 28.11, 18 Uhr, RaK und telefonisch
Team Seelsorge-Aussprache: Tel. +43 (664) 9721 618
Hospizteam: Tel. +43 (676) 4769 206

P. Roger Rubakisibo BTh,
Seelsorger
+43 (676) 8742 6882
roger.rubakisibo@graz-seckau.at



Institut für Familienberatung
und Psychotherapie
der Diözese Graz-Seckau

EINZEL- PAAR- FAMILIEN- ERZIEHUNGSBERATUNG

Rotkreuzplatz 2, 8230 Hartberg
Mo. - Fr. 09.00 bis 19.00 Uhr Tel. +43 (676) 8742 2603

Franz Hollensteiner
Diakon
+43 (676) 8742 6682
franz.hollensteiner@graz-seckau.at

VINZI

VINZENZGEMEINSCHAFT

Obfrau Hartberg: Ingrid Rodler +43 (664) 1516 856
Vinziladen Hartberg: Grazer Straße 1
Renate Lechner +43 (664) 5513 604

Karl Ertl, Diakon
+43 (664) 3230 802
karl.ertl@gmail.com

**Caritas
&Du**

PFARRCARITAS

RaK, Hauptplatz 13
Telefonische Beratung
Josefine Pansy +43 (676) 8742 6697

Dipl.PA Andrea Schalk,
Pastoralreferentin
+43 (676) 8742 6993
andrea.schalk@graz-seckau.at

Regelmäßige Gottesdienste

Änderungen vorbehalten!

STADTPFARRKIRCHE

Heilige Messe:

So: 08.30, 10.00, 19.00 Uhr
Di: 19.00 Uhr; Fr: 08.30 Uhr
Sa: 19.00 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Di: 18.30 Uhr

Rosenkranz:

Mo: 18 Uhr;
Sa und So: 18.30 Uhr

SENIORENHAUS MENDA

Keine öffentlichen Gottesdienste

KRANKENHAUSKAPELLE

Mi: 15.45 Uhr

Sabine Löschberger,
Pastorale Mitarbeiterin
+43 (664) 4800 135
sabine.loeschberger@graz-seckau.at

Sepp Fink, Mesner
+43 (664) 1533 917
mesner@htb.at

Stefanie Hofstadler,
SR Friedhofsverwaltung
+43 (676) 8742 6586
friedhof.sr.hartberg@graz-seckau.at



Termine

Die regelmäßigen Gottesdienste für die Wochen- und Sonntage finden Sie auf Seite 17.
Tauftermine: Auskunft in der Pfarrkanzlei

November

Fr, 01. Allerheiligen (S. 05)

08.30 Hl. Messe

14.00 Kranzniederlegung b. Kloster-Denkmal

14.30 Gräbersegnung und Allerheiligenmesse am Friedhof, Musik: Rocaholics u. MV Schölböng

15.45 Segensfeier auf d. Friedenswiese

Sa, 02. Allerseelen

Nennung der Verstorbenen d. vergangenen Jahres in beiden Messen

08.30 Hl. Messe

17.00 Besinnliche Abendmesse auf dem Friedhof, Musik: Mash Up

19.00 Gottesdienst entfällt

So, 03.

10.00 Hl. Messe 🇺🇦

Mo, 04.

19.00 Firmbegleiter:innen Treffen, RaK

Do, 07.

08.30 Frauenmesse, M. Lebing

17.00 Vinzenzgemeinschaft

Sa, 09.

17.00 Martinsfest der Kinder, S. 13 🌈

So, 10. Martinisonntag

10.00 Firmstartmesse, Musik: Crossing Voices XXL 🇺🇦 🇧🇪

Mo, 11. Hl. Martin

17.00 Reden hilft! Aussprachemöglichkeit, RaK

Di, 12.

19.30 Pastoralrat d. SR, RaK

Do, 14.

19.00 Hl. Messe, Oberbuch

Sa, 16.

17.00 Jakobsweg Bildervortrag, RaK, S. 04

So, 17. Elisabethsonntag

10.00 Hl. Messe, 25 J. Diakon Karl Ertl, Musik: KMV 🇺🇦

14.00 Sendungsfeier PA Elisabeth Jeitler (SR Vorau), Dom zu Graz

Mi, 20.

18.30 Vernissage, RaK, S. 05

So, 24. Christkönigssonntag

10.00 Hl. Messe 🇺🇦

Do, 28.

18.00 Trauergespräch, RaK, S. 17

19.00 Adventkranzsegnung, Neuberg

19.00 Adventkranzsegnung, Staudach

Fr, 29.

17.00 Adventkranzsegnung, Schölböng

19.00 Adventkranzsegnung, Penzendorf

19.00 Adventkranzsegnung, St. Anna

19.00 Heino - Kirchentour Konzert, Pfarrkirche (Karten bei Öticket)

Sa, 30.

16.00 Adventkranzsegnung, Kalvarienbergkirche

Dezember

So, 01. Erster Advent

Adventkranzsegnungen bei allen Messen am Sa/So

10.00 Adventmesse, Musik: Mosaik-Chor (Krieglach) 🇺🇦

Mi, 04.

18.30 Adventkonzert d. Musikschule HB, S. 04 🌈 🇺🇦

Do, 05.

08.30 Frauenmesse, M. Lebing

17.00 Vinzenzgemeinschaft

Do, 05. & Fr, 06. Hl. Nikolaus

Abends Nikolausaktion, S. 13 🌈

Sa, 07.

06.00 Rorate-Messe, anschl. Frühstück

So, 08. Mariä Empfängnis

Humanitas Adventbazar Sa/So

10.00 Familienmesse, Mitgest. Helmut Loder, VS-Kinder, Musik: Freilicht, S.06 🌈 🇺🇦

Mi, 11.

19.00 Vortrag von Helmut Loder, RaK, S. 08

Sa, 14.

06.00 Rorate-Messe mit VS-Kindern, anschl. Frühstück 🌈

18.00 Simone Kopmajer – Adventkonzert, Pfarrkirche, S.07

Keine Abendmesse

So, 15. Dritter Advent

Alle hl. Messen sind als Versöhnungsgottesdienste gestaltet

10.00 Adventmesse 🇺🇦

Sa, 21.

06.00 Rorate-Messe, anschl. Frühstück

So, 22. Vierter Advent

10.00 Adventmesse 🇺🇦

RaK- Räume am Kirchplatz

SR - Seelsorgeraum

🌈 - Kinder

🇺🇦 - Jugendliche

🇺🇦 - Live Übertragung www.igod.at



Mo, 23.

19.00 Weihnachtsandacht, St. Anna

Di, 24. Heiliger Abend

15.00 Krippenfeier, Schildbach, S.07 🌈

15.30 Weihnachtliche Einstimmung m. d. Hornensemble

16.00 Kinderkrippenfeier, Musik: Hornensemble d. MS Hartberg, S. 07 🌈 🇺🇦

21.00 Christmette, Klosterkirche

22.00 Christmette, Musik: Geschwister Friedrich, Pfarrkirche, S. 07 🇺🇦

22.00 Christmette, Musik: Bläsergruppe, Spielstätte

23.00 Christmette, Musik: Hermine Pack, Maria Lebing

Mi, 25. Hochfest der Geburt Christi

08.30 Festmesse

10.00 Festmesse, Musik: KMV Hartberg 🇺🇦

19.00 Festmesse

Do, 26. Stephanitag

08.30 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe in Schölbing

Sa, 28. Unschuldige Kinder

19.00 Hl. Messe

Di, 31. Silvester

17.00 Jahresschlussgottesdienst, Musik: Hermine Pack 🇺🇦

Jänner

Mi, 01. Hochfest der Gottesmutter Maria

08.30 Hl. Messe

19.00 Neujahrsmesse, Musik: Sonnengesang

Do, 02.

17.00 Vinzenzgemeinschaft

So, 05.

10.00 Hl. Messe 🇺🇦

Mo, 06. Heilige Drei Könige

10.00 Sternsingermesse, Musik: „Famusicawdi“ 🌈 🇺🇦 🇸🇰

Keine weiteren Gottesdienste

So, 12. Taufe des Herrn

10.00 Hl. Messe 🇺🇦

10.00 Hl. Messe, St. Anna

Mo, 13.

17.00 Reden hilft! Aussprachemöglichkeit, RaK

19.00 SR Firmbegleiter:innen-Schulung, RaK

Wie der hl. Martin sein!

Wenn ein Mensch traurig ist, hilflos und allein, dann möchte ich ihn trösten und wie der heilige Martin sein.

Wenn ein Mensch krank ist, hilflos und allein, dann möchte ich ihm helfen und wie der heilige Martin sein.

Wenn ein Mensch hungrig ist, hilflos und allein, dann möchte ich ihn trösten und wie der heilige Martin sein.

Wenn ein Mensch traurig ist, hilflos und allein, dann möchte ich mit ihm teilen und wie der heilige Martin sein.

Wenn ein Mensch einsam ist, hilflos und allein, dann möchte ich mit ihm sprechen und wie der heilige Martin sein.



BKS Bank

Unser Herz schlägt für **Ihre Wünsche.**

www.bks.at



Weihnachtsevangelium

Die Geburt Jesu



Fotos: Magdalena Wünschler



Krippen auf Tinte, gemalt von Volksschüler:innen

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war. In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie

und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas 2, 1-14

Einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachtstage und ein segensreiches Neues Jahr 2025 wünschen die hauptamtlichen Mitarbeiter:innen in Seelsorge und Verwaltung und das Pfarrblatt-Redaktionsteam!

Österreichische Post AG, PZ 22Z042750 P
Röm.-kath. Pfarramt Hartberg, 8230 Hauptplatz 11